Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Ortschaftsrates Kau

Montag, 05.11.2018, 18:30 Uhr

Öffentlich

zu 1 Neufassung der Feuerwehrkostenersatzsatzung Vorlage: 232/2018

Beschluss (mehrheitlich beschlossen bei 6 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen):

Der Ortschaftsrat/der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die in der Anlage beigefügte Neufassung der Feuerwehrkostenersatzsatzung zu beschließen.

Die Satzungsänderung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

zu 2 Neufassung der Feuerwehrentschädigungssatzung Vorlage: 233/2018

Beschluss (mehrheitlich beschlossen bei 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen):

Der Ortschaftsrat/der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, die in der Anlage beigefügte Neufassung der Feuerwehrentschädigungssatzung zu beschließen.

Die Satzungsänderung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

zu 3 Querungshilfe L333 Kau-Sängerstraße Vorlage: 234/2018

Beschluss (einstimmig beschlossen bei 9 Ja-Stimmen):

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit für die querenden Fußgänger, sowie die abbiegenden Fahrzeuge Richtung Kau beantragt der Ortschaftsrat von der Stadtverwaltung Tettnang die finanziellen Mittel zur Planung und Realisierung für die Versetzung der Bushaltestelle in Richtung Tettnang, eine Überquerungshilfe in der Nähe der Bushaltestelle, sowie eine Linksabbiegespur in Richtung Kau zur Verfügung zu stellen.

zu 4 Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen des Ortsvorstehers

a) Informationen zur Kindergartenplanung

Man hoffe darauf, zur Sitzung am 26.11.2018 weitere Informationen zur Kindergartenplanung zu erhalten.

b) Problematik mit dem Biber

Zur Problematik mit dem Biber in Kau wird erläutert, dass etwas Ähnliches wie eine Brücke (mithilfe eines Rohres) für das Wasser realisiert werde. Hier müsse man schauen, ob diese Lösung etwas bewirke.

Es kommt die Frage auf, was mit dem oberen Becken passiere, da dieses bereits wieder voll sei. Trotz fehlender Niederschläge habe der Bach bei seinem Gelände Vollstand. Bei tatsächlichen Niederschlägen würden hier Felder überschwemmt werden. Überlegungen und Lösungen würden dringend benötigt.

Hier sei man um Freihaltung bemüht. Man versuche mit einfachsten, günstigsten Mitteln den Biber in Schach zu halten. Der Gesamtvorfall werde an das Regierungspräsidium weitergeleitet. Dieser würde dann evtl. wieder mit dem Umweltministerium in Verbindung treten.

Anfragen aus dem Ortschaftsrat

a) Ablauf der Sitzungen

Es wird der Ablauf der Sitzung im Ortschaftsrat diskutiert.

b) Informationen aus dem Gemeinderat als Tagesordnungspunkt

Es wird vorgeschlagen über Gemeinderatssitzungen zu informieren.

Außerdem wird vorgeschlagen, zwei bis drei Mal im Jahr eine Bürgerfragestunde einzuführen.

Der Ortschaftsrat spricht sich dafür aus die Bürgerfragestunde 2 Mal im Jahr zu veranstalten. Der Bericht aus dem Gemeinderat solle grundsätzlich als Tagesordnungspunkt mit in die Sitzung aufgenommen werden.

Die Mitteilungen und Anfragen wurden zur Kenntnis genommen.